



# Nutzen Sie Ihre Chance!

## Unser Schulungskonzept

Ein Teil der Umschulungszeit entfällt auf die mehrwöchige betriebliche Praxisphase. Unternehmen sind so an der Entwicklung potentieller Nachwuchskräfte beteiligt. Sie selbst erhalten frühzeitig einen Einblick in den Berufsalltag und können sich einem Arbeitgeber empfehlen.

Mit der Einübung von Teamarbeit, der Vermittlung von Lern- und Arbeitstechniken, der Verknüpfung von Theorie und Praxis und mit persönlicher Betreuung helfen wir Ihnen nachhaltig auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.

## Inhalte

Die Umschulungsinhalte richten sich nach dem aktuell gültigen Ausbildungsordnung und dem Rahmenlehrplan für den Beruf des technischen Produktdesigners. Die notwendigen praktischen Fertigkeiten werden durch Projektarbeiten vermittelt. Einzelne Lernfelder werden mit einer internen Erfolgskontrolle abgeschlossen.

Umfassende Vermittlung von fachpraktischen und fachtheoretischen Inhalten gemäß dem geltenden Rahmenplan, wie:

- Erstellung technischer Dokumente
- Rechnergestütztes konstruieren und zeichnen (CAD)
- Technische Erzeugnisse konzipieren, entwerfen und ausarbeiten
- Entwurf, Ausarbeitung und Berechnung von einfachen und komplexen Bauteilen und Baugruppen
- Fertigungsverfahren und Montagetechniken
- Arbeitsplanung und -organisation
- Produktentwicklung
- Produktentstehungsprozess
- Analyse technischer Systeme
- Virtuelle Zusammenbauten
- Simulation und Präsentation
- Prüfungsvorbereitung/-durchführung.

## Perspektiven

Mit einer Umschulung verbessern sich die langfristigen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt deutlich. Für Beschäftigte, die aus gesundheitlichen Gründen ihrer bisherigen Tätigkeit nicht mehr nachgehen können, bietet die Umschulung zum techn. Produktdesigner neue Chancen die berufliche Karriere trotz gesundheitlicher Einschränkung fortzusetzen.

## Zum Beruf

Technische Produktdesigner erstellen und modifizieren 3D-Datensätze und Zeichnungen für Bauteile und Baugruppen mithilfe von CAD-Programmen.

Sie berücksichtigen dabei relevanten Normen und Fertigungsverfahren, planen Konstruktionsprozesse und tragen so maßgeblich zur Produktentstehung bei.

## Typische Branchen

Der Beruf des technischen Produktdesigners findet häufig Anwendung in Betrieben dessen Produktion eine eigene Entwicklung und Konstruktion vorgeschaltet ist. Oft sind dies metallverarbeitende Betriebe. Aber auch Konstruktions- oder Ingenieurbüros beschäftigen technische Produktdesigner.

## Lehrmittel

Alle erforderlichen Lehr- und Lernmittel, wie auch Arbeitskleidung erhalten Sie leihweise oder kostenlos zum Verbleib.



## FAKTEN

### Beginn

im März oder Oktober eines Jahres

### Dauer

28 Monate inkl. 26 Wochen Praktikum

**Gruppen- / Einzelmaßnahme**  
Gruppenmaßnahme

**Mögliche Durchführungsorte**  
Kleve